

Pressemitteilung

Healthcare-Managerin 2009: Barbara Schulte, Vorstand Wirtschaftsführung und Administration an der Universitätsmedizin Göttingen

Preisverleihung beim 7. Rheinischen Kongress für Gesundheitswirtschaft / Schirmherrin ist Clustermanagerin Brigitte Meier, Cluster Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen

Bielefeld / Köln (1. Oktober 2009). Barbara Schulte, seit 2007 Vorstand des Ressorts Wirtschaftsführung und Administration an der Universitätsmedizin Göttingen, ist die „Healthcare-Managerin des Jahres 2009“. In einer überaus schwierigen Phase der Konsolidierung ist es ihr in enger Zusammenarbeit mit ihrem Team gelungen, entschlossen und beharrlich die notwendigen personellen und finanziellen Weichen zu stellen und ein Defizit von 20 Millionen Euro abzubauen. Der Preis wurde im Rahmen des 7. Rheinischen Kongresses für Gesundheitswirtschaft am 1. Oktober 2009 in Köln übergeben.

Die hochkarätig besetzte Fachjury unter Leitung von Prof. Dr. med. Dipl.-Kfm. Rainer Riedel, Institut für Medizin-Ökonomie & Medizinische Versorgungsforschung an der Rheinischen Fachhochschule Köln, zeichnete Barbara Schulte insbesondere für die Umsetzung eines zukunftsorientierten Unternehmenskonzeptes aus. Die Schirmherrschaft des Preises, der 2009 zum zweiten Mal vergeben wurde, hatte Brigitte Meier übernommen. Die Bielefelderin ist Clustermanagerin des Clusters Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen.

In der öffentlichen Wahrnehmung spielen Frauen in der Gesundheitswirtschaft bislang eine eher untergeordnete Rolle. Das gilt besonders für Managementfunktionen. Ziel der Ausschreibung der „Healthcare-Managerin des Jahres 2009“ war es, weibliche Führungskräfte in der Gesundheitswirtschaft für unternehmerischen Erfolg, zukunftsorientiertes Handeln und innovative Ideen auszuzeichnen und sie gleichzeitig einem breiten Publikum bekannt machen.

Die Sensibilisierung für Aspekte des Arbeitslebens und die Beförderung innovativer Lösungen ist eines der zentralen Anliegen des Clustermanagements Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen. Clustermanagerin Brigitte Meier: „In vielen Gesundheitseinrichtungen tragen Frauen durch beispielgebendes Engagement zur Entwicklung moderner Führungsstrukturen bei.“

Mit der Preisträgerin Barbara Schulte stellen wir eine Persönlichkeit in den Blickpunkt, die durch hohe fachliche Kompetenz überzeugt. Gleichzeitig ist Barbara Schulte ein beeindruckendes Beispiel dafür, dass Frauen in ehemals typisch männlichen Ressorts wie Wirtschaftsführung und Administration großartige Arbeit leisten.“

DATUM

02. Oktober 2009

ANSPRECHPARTNERIN

Brigitte Meier

ANSCHRIFT

c/o ZIG Zentrum für Innovation
in der Gesundheitswirtschaft OWL
Jahnplatz 5
D-33602 Bielefeld

FON

+49 (0)521 5432 72

FAX

+49 (0)521 5432 89

EMAIL

meier@gesundheitswirtschaft-
nrw.de

WEBSITE

www.gesundheitswirtschaft-nrw.de

VORSTAND ZIG

Stefan Dörr
Brigitte Meier
Peter Schwarze (Vorsitz)
Prof. Dr. Diethelm Tschöpe
Ralf Wiedemann
Dr. Günther Wienberg

CLUSTERMANAGERIN

Brigitte Meier
WEGE mbH / ZIG
Goldstraße 16-18
33602 Bielefeld

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Bielefeld
Konto-Nr. 119107
BLZ 48050161

Steuer-Nr.

305/5977/0500

Unter dem gemeinsamen Dach „Universitätsmedizin Göttingen“ (UMG) der Georg-August-Universität sind die Medizinische Fakultät der Universität und das Universitätsklinikum zusammengefasst. Zum Ressort Wirtschaftsführung und Administration der Universitätsmedizin Göttingen gehört die betriebswirtschaftliche Unternehmensführung einschließlich des Controllings, die Durchführung der Geräte-, Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten, das Personalmanagement sowie das betriebliche Sozialwesen, Arbeitssicherheit und Umweltschutz.

Die Preisträgerin Barbara Schulte ist 43 Jahre alt, stammt aus Arnsberg und ist verheiratet. Die gelernte Krankenschwester mit Fachausbildung in Intensiv- und Anästhesiepflege hat ein Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Gesundheitsökonomie an der Fachhochschule Osnabrück absolviert.

Von 1995 bis 2000 arbeitete Barbara Schulte als Pflegedienstleiterin im Allgemeinen Krankenhaus Hamburg-Altona, von 2001 bis 2003 war sie Direktorin für Krankenpflege und Patientenservice am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, dem zweitgrößten Universitätsklinikum in Deutschland. Seit 2003 war die Diplom-Kauffrau Schulte dort Vorstand für Krankenpflege und Patientenservice, seit 2004 zusätzlich Geschäftsführerin des Bildungszentrums für Gesundheitsberufe und seit 2005 auch Geschäftsführerin der Service GmbH.

www.med.uni-goettingen.de
www.gesundheitswirtschaft-nrw.de
www.rfh-hcm.de
www.rfh-gwk.de



Barbara Schulte (links), seit 2007 Vorstand des Ressorts Wirtschaftsführung und Administration an der Universitätsmedizin Göttingen, ist die „Healthcare-Managerin des Jahres 2009“. Der Preis wurde im Rahmen des 7. Rheinischen Kongresses für Gesundheitswirtschaft am 1. Oktober 2009 in Köln übergeben. Rechts im Bild: Die Schirmherrin des Preises, Brigitte Meier. Die Bielefelderin ist Clustermanagerin des Clusters Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen. Die hochkarätig besetzte Fachjury stand unter Leitung von Prof. Dr. med. Dipl.-Kfm. Rainer Riedel, Institut für Medizin-Ökonomie & Medizinische Versorgungsforschung an der Rheinischen Fachhochschule Köln.

Foto: Beatrix Polgar-Stüwe



„Healthcare-Managerin des Jahres 2009“: Barbara Schulte (43), seit 2007 Vorstand des Ressorts Wirtschaftsführung und Administration an der Universitätsmedizin Göttingen. Der Preis wurde im Rahmen des 7. Rheinischen Kongresses für Gesundheitswirtschaft in Köln von Brigitte Meier übergeben, Clustermanagerin des Clusters Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen.

Barbara Schulte, gelernte Krankenschwester mit Fachausbildung in Intensiv- und Anästhesiepflege, hat ein Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Gesundheitsökonomie an der Fachhochschule Osnabrück absolviert. Von 1995 bis 2000 arbeitete Barbara Schulte als Pflegedienstleiterin im Allgemeinen Krankenhaus Hamburg-Altona, von 2001 bis 2003 war sie Direktorin für Krankenpflege und Patientenservice am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, dem zweitgrößten Universitätsklinikum in Deutschland. Seit 2003 war die Diplom-Kauffrau Schulte dort Vorstand für Krankenpflege und Patientenservice, seit 2004 zusätzlich Geschäftsführerin des Bildungszentrums für Gesundheitsberufe und seit 2005 auch Geschäftsführerin der Service GmbH.

Foto: Beatrix Polgar-Stüwe



Brigitte Meier, Clustermanagerin des Clusters Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen, war Schirmherrin für die Auszeichnung der „Healthcare-Managerin des Jahres 2009“. Bei der Preisverleihung im Rahmen des 7. Rheinischen Kongresses für Gesundheitswirtschaft in Köln betonte sie: „In vielen Gesundheitseinrichtungen tragen Frauen durch beispielgebendes Engagement zur Entwicklung moderner Führungsstrukturen bei. Ziel des Preises ist es, weibliche Führungskräfte in der Gesundheitswirtschaft für unternehmerischen Erfolg, zukunftsorientiertes Handeln und innovative Ideen auszuzeichnen und sie gleichzeitig einem breiten Publikum bekannt machen.“

Foto: Beatrix Polgar-Stüwe

Fragen beantwortet:

Brigitte Meier

Clustermanagerin
Cluster Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen
Telefon 0521 557660-70
E-Mail: meier@gesundheitswirtschaft-nrw.de

Über das Cluster Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen:

Das Cluster Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen ist ein auf zunächst drei Jahre befristetes (2008 – 2010) Projekt des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Clustermanagements mit Sitz in Bielefeld verstehen sich als Dienstleister für die Unternehmen und Netzwerke der Gesundheitswirtschaft in Nordrhein-Westfalen.

Ziel des Clustermanagements ist es unter anderem, regionale Kooperationsstrukturen aufzubauen, zu unterstützen und zu begleiten. Darüber hinaus sollen Strategien, Maßnahmen und Projekte entwickelt werden, die die Innovationsfähigkeit der Gesundheitswirtschaft steigern und die Qualität der Gesundheitsversorgung im Land verbessern helfen.

Das Cluster Gesundheitswirtschaft ist eines von 16 Clustern, die das Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen seiner Clusterpolitik definiert hat. Das Cluster Gesundheitswirtschaft wird von der Clustermanagerin Brigitte Meier geleitet, Geschäftsführerin des ZIG Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft Ostwestfalen-Lippe, Bielefeld.

www.gesundheitswirtschaft-nrw.de
www.exzellenz-nrw.de

Über den 7. Rheinischen Kongress für Gesundheitswirtschaft:

Der 7. Rheinische Kongress für Gesundheitswirtschaft „Gemeinsam die Zukunft gestalten“ bot die Möglichkeit, sich aus erster Hand über die aktuellen politischen, sozialen und wirtschaftlichen Themen des gesamten Gesundheitswesens zu informieren. Ziel der hochrangig besetzten Veranstaltung mit über 80 Referentinnen und Referenten war der interprofessionelle Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Der Fortbildungskongress wird von der Rheinischen Fachhochschule Köln und dem Institut für Medizin-Ökonomie & Medizinische Versorgungsforschung veranstaltet. Er richtet sich an niedergelassene und Krankenhausärzte, Apotheker, Vertreter aus Politik, Industrie, an das Krankenhaus-Management und Fachleute aus dem Versicherungswesen sowie der gesamten Gesundheitswirtschaft. Das thematische Spektrum des zweitägigen Kongresses beinhaltete 2009 u.a. Themen wie Morbi-RSA, die Vergütungsreform 2009 für ambulante Leistungen, neue Formen der Krankenhausfinanzierung, den Wandel im Krankenkassenmarkt, neue Versorgungsformen, Pharmaökonomie, Qualitätsindikatoren, Medizintechnik sowie eHealth und eProcurement.

www.rfh-gwk.de

Kontakt:

Rheinische Fachhochschule Köln
Institut für Medizin-Ökonomie & Medizinische Versorgungsforschung
Schaevenstraße 1a/1b
50676 Köln
Kongresskoordinatorin: Sarah Remy
Telefon 0221 5 46 87 86.
E-Mail: remy@rfh-koeln.de
www.rfh-gwk.de